

**26.8.–27.9.2015 | Ein Stadtmodell für Bern
Eine Ausstellung im Bernischen Historischen Museum
in Kooperation mit dem Architekturforum Bern**

ENDLICH ÜBER DIESE SICHT



Endlich diese Übersicht – Ein Stadtmodell für Bern

Bern ist die fünftgrösste Stadt der Schweiz mit 139'000 Einwohnern und einer Fläche von 51.61 km². Von Bern gibt es aber kein aktuelles Stadtmodell. Die Ausstellung des Architekturforums Bern und des Bernischen Historischen Museums regt die Erstellung eines zeitgenössischen Stadtmodells an.

Ein Stadtmodell macht räumliche Zusammenhänge begreifbar. Sowohl für Berner als auch für Touristen ist es ein eindrückliches Anschauungsobjekt. Architekten, Stadtplanern und politischen Gremien erleichtert es den Planungs- und Entwurfsprozess.

Lernen Sie die Stadt Bern – en miniature und in Fragmenten – anhand von Gipsmodellen konkreter Planungs- und Bauprojekte kennen. Ein virtueller, interaktiver Rundgang durch Bern lässt Sie die Stadt in 3D erleben. Das Beispiel des Berner Inselspitals zeigt Ihnen die räumliche Entwicklung über eine lange Zeit. In den permanenten Ausstellungen des Museums können Sie der Stadt Bern und ihrer baulichen Geschichte nachgehen, sich aber auch selbst vom Turmzimmer aus einen Überblick verschaffen. Welchen Zugang Sie auch wählen, Sie werden erfahren, was ein Stadtmodell zu leisten vermag.

Öffentliche Führungen

sonntags um 11 Uhr
06.09.2015 mit Jeanette Beck
20.09.2015 mit Daniel Dähler
beide Architekturforum Bern

kostenlose Führung (exkl. Eintritt), keine Anmeldung erforderlich, Platzzahl beschränkt

Begleitprogramm

Eines für alle, alle für eines!

Das Stadtmodell in Zürich
01.09.2015 19 Uhr
Bernisches Historisches Museum

Patrick Gmür,
Direktor Amt für Städtebau Zürich, Zürich

Von A bis Z. Aarau, Basel, Genf, Lausanne, St. Gallen und Zürich haben eines – ein »anfassbares« Stadtmodell. Das Modell in Zürich ist öffentlich zugänglich und ein Publikumsmagnet. Welche Funktionen übernimmt ein Stadtmodell für Fachleute und Laien? Was leistet ein solches Modell für die Stadtplanung und die stetige Weiterentwicklung der Stadt?

Inselspital 1895-2060

26.08.2015 19 Uhr
Bernisches Historisches Museum

Prof. Dr. Gunther Herr,
Herr Architekten, München
Dr. Jean-Daniel Gross,
Denkmalpfleger der Stadt Bern, Bern

Moderation: Dr. Claudia Schwaltenberg, SIA

Die »Insel« ist eines der bedeutendsten Universtätsptäler der Schweiz. Seit 1895 wird das Areal, welches verschiedenste Architekturikonen aufweist, ständig erweitert. Ein neuer Masterplan sollte heutige Ansprüche mit Entwicklungen der nächsten 50 Jahre verbinden und diese planbar machen. Wie strategisches Planen möglich ist, erläutert der Masterplan-Architekt. Wie dabei die Integration der historischen Bauten in der zukünftigen Anlage gelingt, veranschaulicht der Denkmalpfleger der Stadt Bern. Eine Podiumsdiskussion rundet den Abend ab.

Eine Veranstaltung von NIKE, Architekturforum Bern und SIA

Die Ausstellung ist an diesen drei Tagen von 10 bis 19 Uhr offen. Der Veranstaltungsbesuch ist kostenlos.

Enfin une vue d'ensemble – Un modèle urbain pour Berne

Berne a une population de 139 000 habitants qui fait d'elle la cinquième ville de Suisse, et une superficie de 51,61 km². Mais il n'existe aucun modèle réduit de la ville actuelle. L'exposition conjointe de l'Architekturforum Bern et du Musée d'Histoire de Berne vise à promouvoir la réalisation d'un modèle de ville contemporain.

Un modèle urbain permet de comprendre les relations spatiales. Objet spectaculaire autant pour les Bernois que pour les touristes, il facilite aussi le travail de planification et de projet des architectes, des urbanistes et des organes politiques.

Découvrez Berne – en miniature et en fragments – grâce à des maquettes de plâtre de projets d'architecture et d'urbanisme. Un parcours virtuel et interactif à travers la ville vous offre une expérience tridimensionnelle. L'hôpital de l'île sert d'exemple pour illustrer l'évolution sur une longue durée. Les expositions permanentes du musée permettent de suivre l'histoire architecturale de la ville et la vue depuis la tour sur la ville vous donne une vue d'ensemble. Quelle que soit la voie choisie, elle vous montrera ce qu'un modèle urbain peut apporter.

Visites guidées

le dimanche à 11 h (en allemand)
Le 6 septembre 2015 avec Jeanette Beck
le 20 septembre 2015 avec Daniel Dähler
tous deux membres de l'Architekturforum Bern

visite guidée gratuite (billet d'entrée non compris), sans inscription préalable, nombre de places limité

Wir danken allen Partnern der Ausstellung für ihre Unterstützung.
Nous remercions tous les partenaires de l'exposition pour leur soutien.
We are grateful to all the partners of the exhibition for their support.

Partner
Partenaires
Partners
Arbeitsgruppe BernerArchitektinnen und Planerinnen, ABAP
Architekturdografie Gempeler
Atelier Bundi AG
Bern Tourismus
Bund Schweizer Architekten BSA, Ortsgruppe Bern
Bürgergemeinde Bern
Camenzind Magazin
ds.architekten eih sia
Gesellschaft für Stadt- und Landschaftsentwicklung GSL
Heimatschutz Bern
Herzog Bau AG
Mobiliar Versicherungen
Post Immobilien AG
Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein SIA, Sektion Bern
Schweizerischer Werkbund SWB, Ortsgruppe Bern
Stadt Bern: Stadtplanungsamt und Vermessungsamt

Medienpartner
Partenaires médias
Media partners
Der Bund
espaazium/TEC21

Hauptsponsoren
Architekturforum Bern
Gebäudeversicherung Bern
Halter
Glas Trösch

Finally this overview – A city model for Bern

With 139,000 inhabitants and an area of 51.61 km² Bern is the fifth largest city in Switzerland. However, no current city model of Bern exists. The exhibition, created by the Architekturforum Bern and the Bernisches Historisches Museum, proposes that action is taken to remedy this situation.

City models illustrate spatial connections. They are impressive demonstration pieces, both for a city's inhabitants and its tourists. They facilitate the planning and design process for architects, urban planners and political committees.

Explore the city of Bern – in miniature and in fragments – by way of plaster models of concrete planning and construction projects. A virtual and interactive tour of Bern allows you to experience the city in 3D. The spatial development of the area over a lengthy period of time is shown using Bern Inselspital (University Hospital) as an example. The permanent exhibitions at the Museum allow you to explore the construction history of Bern, or you can get an overview of the city from the tower. Regardless of the option you choose, you will find out what a city model has to offer.

Public guided tours

Sunday at 11 am (in German)
on 06/09/2015 with Jeanette Beck
on 20/09/2015 with Daniel Dähler
both from Architekturforum Bern

free of charge (excl. admission fee), booking not necessary, limited availability of places

Bernisches Historisches Museum
Musée d'Histoire de Berne
Helvetiaplatz 5, CH-3005 Bern
+41 31 350 77 11
info@bhm.ch, www.bhm.ch

Anfahrt
Ab Bahnhof Bern Tram Nr. 6, 7 oder 8 sowie Bus Nr. 19 bis »Helvetiaplatz«
Accès
De la gare de Berne avec le tram n° 6, 7 ou 8 ainsi que le bus n° 19 jusqu'à »Helvetiaplatz«
Horaires
Ma-di 10–17 h
Öffnungszeiten
Di–So 10–17 Uhr
Eintrittspreise
(inkl. Dauerausstellungen)
Erwachsene CHF 13
Ernässigt CHF 8
Kinder 6–16 Jahre CHF 4
Schulklassen CHF 0
Mitglieder der Trägerorganisationen Architekturforum Bern gegen Ausweis gratis
Tarifs
(y compris expositions permanentes)
Adultes CHF 13
Prix réduit CHF 8
Enfants 6–16 ans CHF 4
Écoles CHF 0
Entrée gratuite pour les membres des organisations responsables de l'Architekturforum Bern (contre présentation d'une pièce d'identité)
Museumshop
Unser Museumshop bietet Ihnen ein vielseitiges Sortiment rund um unsere Ausstellungen. Aus Anlass dieser Ausstellung haben wir unser Angebot zur Stadientwicklung und der Architektur von Bern erweitert.
Boutique
La boutique du musée vous propose un large choix de produits en rapport avec nos expositions. À l'occasion de cette exposition, nous avons enrichi notre offre sur l'évolution urbanistique et l'architecture de la ville de Berne.
Bistro Steinhalle
Di–Sa 10–23 Uhr
So 10–22 Uhr
Tel. +41 31 351 51 00
contact@steinhalle.ch
www.steinhalle.ch
Bistro Steinhalle
Tue–Sat 10 a.m.–11 p.m.
Sun 10 a.m.–10 p.m.
Phone +41 31 351 51 00
contact@steinhalle.ch
www.steinhalle.ch

Das Museum wird getragen von
Le musée est soutenu par
The Museum is funded by
Kanton Bern
Stadt Bern
Bürgergemeinde Bern
Regionalkonferenz Bern-Mittelland
Das Architekturforum Bern
wird getragen von
L'Architekturforum Bern est soutenu par
Architekturforum Bern
is funded by
ABAP Arbeitsgruppe Berner Architektinnen und Planerinnen
BFH Berner Fachhochschule, Fachbereich Architektur
BHS Berner Heimatschutz,
Region Bern Mittelland
Ortsgruppe Bern
BSLA Bund Schweizer Landschaftsarchitektinnen und Landschaftsarchitekten
Camenzind Magazin für Architektur
FSAI Verband freierwerbender Schweizer Architekten, Sektion Bern
FSU Fachverband Schweizer RaumplanerInnen, Sektion Mittelland
SIA Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein, Sektion Bern
STV Swiss Engineering, Sektion Bern
SWB Schweizerischer Werkbund, Ortsgruppe Bern
UNIA Die Gewerkschaft
WBG Wohnbaugenossenschaften Schweiz, Regionalverband Bern-Solothurn

Endlich diese Übersicht
Ein Stadtmodell für Bern
Eine Ausstellung im Bernischen Historischen Museum in Kooperation mit dem Architekturforum Bern
Enfin une vue d'ensemble
Un modèle urbain pour Berne
Une exposition au Musée d'Histoire de Berne en coopération avec l'Architekturforum Bern
Finally this overview
A city model for Bern
An exhibition in the Bernisches Historisches Museum in cooperation with Architekturforum Bern

26.08.–27.09.2015

Bernisches Historisches Museum
Musée d'Histoire de Berne
Architektur Forum Bern